

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006/EG, Artikel 31

Wet.Protect e-basic Aerosol-Spray

Überarbeitet am: 08.07.2019

Druckdatum: 09.07.2019

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Wet.Protect e-basic Aerosol-Spray

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine

Verwendungssektor

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistung, Handwerk)

Produktkategorie PC9a Beschichtungen und Farben, Verdüner, Farbentferner

Erzeugniskategorie AC30 Sonstige Erzeugnisse mit beabsichtigter Freisetzung von Stoffen

Verwendung des Stoffes/ des Gemisches: Beschichtung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma: Wet.Protect
Liquid Evolution GmbH
Wettersteinstrasse 12
82024 Taufkirchen bei München
www.wet-protect.de

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

1.4 Notrufnummer: Tel.: +49(0)893090409-0 (während der üblichen Bürozeiten)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosol Category 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Asp.Tox.1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Gefahrenpiktogramm: GHS 02

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung:

entaromatisierte Kohlenwasserstoffe

Gefahrenhinweise: H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise: P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P410+412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C/122°F aussetzen.

P501

Entsorgung der Inhalts/ des Behälters gemäß den örtlichen/ regionalen/ nationalen/ internationalen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006/EG, Artikel 31

Wet.Protect e-basic Aerosol-Spray

Überarbeitet am: 08.07.2019

Druckdatum: 09.07.2019

P102 Vorschriften.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: nicht anwendbar

vPvB: nicht anwendbar

Bei Leckagen sammelt sich das Gas zuerst am Boden und bildet ab der Zündtemperatur ein zündfähiges Luft-Gas-Gemisch.

Expandierendes Flüssiggas verursacht starke Kühlungen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: nicht anwendbar

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung: Gemisch aus Propan-Butan.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

CAS: 64742-48-9	entaromatisierte Kohlenwasserstoffe	Gehalt: 10 – 25%
EINECS: 265-150-3	Flam. Liqu.3, H226; Asp.Tox.1, H304	
Reg.nr.: 01-2119463258-XXXX		

CAS: 106-97-8	Butan	Gehalt: 10 – 25%
EINECS: 203-448-7	Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280	

CAS: 74-98-6	Propan	Gehalt: 10 – 25%
EINECS: 200-827-9	Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280	

CAS: 26444-49-5	Kresyldiphenylphosphat	Gehalt: < 0,5%
EINECS: 247-693	Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	
Reg.nr.: 01-2119511174-52-XXXX		

CAS: 128-37-0	Butylhydroxytoluol	Gehalt: < 0,5%
EINECS: 204-881-4	Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	
Reg.nr.: 01-2119565113-46-XXXX		

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibungen der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

nach Augenkontakt: Mindestens 10 Minuten mit Wasser spülen; das Lid muß geöffnet sein.
Bei anhaltenden Reizerscheinungen Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt: Nach Hautkontakt mit Wasser und Seife waschen, mit viel Wasser spülen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006/EG, Artikel 31

Wet.Protect e-basic Aerosol-Spray

Überarbeitet am: 08.07.2019

Druckdatum: 09.07.2019

nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Ärztlicher Behandlung zuführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: CO₂, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfalle unversehrte Dosen aus dem Gefahrenbereich entfernen. Dosen mit Wasserdampf kühlen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit geeignetem Absorptionsmittel (Sand, Bindemittel) aufnehmen und entsprechend nach Abschnitt 13 entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Achtung. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C/ 122 °F schützen. Selbst nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006/EG, Artikel 31

Wet.Protect e-basic Aerosol-Spray

Überarbeitet am: 08.07.2019

Druckdatum: 09.07.2019

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen der TRGS 510 sind zu beachten.

Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse LGK 2

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

7.3 Spezifische Endanwendung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900):

64742-48-9 entaromatisierte Kohlenwasserstoffe (10-25%)

MAK Langzeitwert: 300 mg/m³, 50 ml/m³

Vgl. Abschnitt Xc

106-97-8 Butan (10-25%)

AGW Langzeitwert: 2400 mg/m³, 1000 mL/m³ 4(II); DFG

74-98-6 Propan (10-25%)

AGW Langzeitwert: 1800 mg/m³, 1000 mL/m³ 4(II); DFG

25444-49-5 Kresyldiphenylphosphat (<0,5%)

MAK vgl. Abschnitt IIb

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Atemschutz: nicht erforderlich.

Handschutz:

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/ den Stoff/ die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt/ den Stoff/ die Zubereitung/ das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: dicht schließende Schutzbrille

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:

Form: Aerosol

Farbe: farblos

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006/EG, Artikel 31

Wet.Protect e-basic Aerosol-Spray

Überarbeitet am: 08.07.2019

Druckdatum: 09.07.2019

Geruch: charakteristisch
Geruchsschwelle: nicht bestimmt

Sicherheitsrelevante Daten:

pH Wert: nicht anwendbar
Zustandsänderung: nicht anwendbar
Flammpunkt: - 97 °C
Entzündlichkeit: extrem entzündlich
Zündtemperatur: > 200 °C
Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr: Dampf (Staub) / Luft Gemische können unter nachfolgenden Bedingungen explosionsfähig sein

Explosionsgrenzen:

untere: ca. 0,6 Vol%
obere: ca. 10,9 Vol%
Dampfdruck bei 20 °C: ca. 8300 hPa
Dampfdruck bei 50 °C: 7,5 bar
Dichte bei 20 °C: ca. 0,56 g/cm³
Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser: nicht löslich

Lösemittelgehalt:

Organische Lösemittel:	49,2%
VOC-EU	48,88%
VOC-CH	488 g/l
VOC-USA	285g/l / 2,38 lb/gl 48,88%

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität:** keine Daten verfügbar
- 10.2 Chemische Stabilität:** keine Daten verfügbar
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Berstgefahr bei Temperaturen über 50 °C.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- 10.5 Unverträgliche Materialien:** keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** entzündliche Gase/Dämpfe

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

106-97-8 Butan

Inhalativ LC50(4h) 658 mg/l (Rat)

26444-49-5 Kresydiphenylphosphat

Oral LD50 >5000 mg/kg (Rat)

Dermal LD50 >2000 mg/kg(Rat)

128-37-0 Butylhydroxytoluol

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006/EG, Artikel 31

Wet.Protect e-basic Aerosol-Spray

Überarbeitet am: 08.07.2019

Druckdatum: 09.07.2019

Oral LD50 >2930 mg/kg (Rat)
Dermal LD50 >2000 mg/kg(Rabbit)

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

am Auge: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CMR-Wirkungen(krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Keimzell-Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgantoxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgantoxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:

Aquatische Toxizität:

26444-49-5 Kresyldiphenylphosphat

EC50 (96h) 10mg/l (Danio rerio)

IC50(72h) 0,99 mg/l (Selenastrum capricornutum)

128-37-0 Butylhydroxytoluol

LC50 (96h) >0,42 mg/l (Brachydanio rerio)

EC50(72h) >0,42 mg/l (Scenedesmus subspicatus)

LC50 (48h) >0,57 mg/l (Daphnia magna)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: nicht leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ökotoxische Wirkungen: Bemerkung: Schädlich für Fische

12.6 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: nicht anwendbar.

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 : wassergefährdend

12.7 Andere schädliche Wirkungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006/EG, Artikel 31

Wet.Protect e-basic Aerosol-Spray

Überarbeitet am: 08.07.2019

Druckdatum: 09.07.2019

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

AVV-Nr.:

Vollständig geleerte Aerosoldosen: 150104 normaler Müll
(Regionale Vorschriften beachten)

Volle und teilentleerte Aerosoldosen: 160504 Sondermüll
(Regionale Vorschriften beachten)

14 Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID/GGVSE/GGVSE:

ADR/RID-GGVSE/E Klasse: 2/5 F
Gefahrzettel: 2.1
UN Nummer: 1950
Begrenzte Menge(LQ) 1 Liter
Bezeichnung des Gutes: 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, Entzündbar
Tunnelbeschränkungscode: D
Beförderungskategorie: 2

Seeschifftransport IMDG/GGV-See:

IMDG/GGVSee Klasse: 2.1
UN-Nummer 1950
Begrenzte Menge(LQ) 1 Liter
Label: 2.1
EMS Nummer: F-D, S-U
Richtiger technischer Name: AEROSOLS,

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR:

ICAO/IATA-Klasse: 2
UN/ID Nummer: 1950
Label: 2.2
Verpackungsvorschrift (Begr.Mge): Y203
Max. Nettomenge/Packstück (Begr.Mge.): 30kg G
Richtiger Technischer Name: AEROSOLS, flammable

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften: Aerosoldose
Richtlinie 2012/18/EU

Weitere Angaben	Prüfüberdruck der verwendeten Aerosoldosen: 18 bar
Wassergefährdungsklasse: WGK 2 :	wassergefährdend Hinweise zur
Beschäftigungsbeschränkung	nicht zutreffend
Störfallverordnung	nicht zutreffend
Betriebssicherheitsverordnung	nicht zutreffend
TA-Luft	nicht zutreffend
Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen: / .	

15.2 Kennzeichnung (Verordnung EG NR. 1272/2008)CLP: s. Abschnitt 2

15.3 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006/EG, Artikel 31

Wet.Protect e-basic Aerosol-Spray

Überarbeitet am: 08.07.2019

Druckdatum: 09.07.2019

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H220 Extrem entzündbares Gas.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA) ICAO: International Civil Aviation Organization
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

Weitere Information

Die Angaben stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Das Produkt unterliegt aufgrund seiner Eigenschaften und seinem Verwendungszweck nicht der Verordnung (EG) 1907/2006 Artikel 31. Die Bereitstellung dieses Sicherheitsdatenblattes erfolgt auf freiwilliger Basis.

Eine Übersendung, bzw. eine Aktualisierung erfolgt nur auf besondere Anforderung.